herpy

GECKOS

Stenodactylus petrii

Ein kleiner, sandfarbener Wüstengecko mit großen Augen und einem dünnen, peitschenartigen Schwanz, der auf den Sanddünen Nordafrikas und des südlichen Israel läuft und gräbt. Er ist nachtaktiv und braucht Wärme, verhältnismäßig trockene Luft, ein feuchtes Versteck und eine kühle Winterruhe. Im Handel ist er selten.

Familie: Gekkonidae Englisch: Anderson's short-fingered gecko Früherer Name: *Stenodactylus elimensis* Veröffentlicht am 15. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**9-11 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**6-10 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Wüste**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 40 × 20 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**24-29 °C**
Sonnenplatz	**32-35 °C**
Temperatur, Nacht	**18-24 °C**
Luftfeuchtigkeit	**40-60 %**
UVB	**Optional**
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln, paarweise oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Inkubation	**60-80 Tage** bei 28-30 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Die Bodenfläche ist wichtiger als die Höhe, weil der Gecko am Boden lebt. Für eine kleine Gruppe sind 60 × 40 × 20 cm (Länge × Breite × Höhe) ein vernünftiges Minimum.
TEMPERATUR	Halte tagsüber 24-29 °C mit einer kleinen warmen Stelle von 32-35 °C an einem Ende, auf dem Sand gemessen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Luft darf verhältnismäßig trocken sein, etwa 40-60 %. Sprühe 1-2 Mal pro Woche abends einen Teil des Terrariums ein, damit die Tiere die Tropfen trinken können.
LICHT UND UVB	Der Gecko ist nachtaktiv und verbirgt sich tagsüber vor dem Licht, braucht aber einen festen Tagesrhythmus.
FÜTTERUNG	Die Art ernährt sich von kleinen Insekten. Das Grundfutter sind Grillen, und zur Abwechslung kannst du Mini-Mehlwürmer, kleine Wachsmottenlarven und flugunfähige Fruchtfliegen geben.
VERHALTEN UND UMGANG	Tagsüber sitzt der Gecko versteckt, aber nachts ist er aktiv und neugierig. In kleinen Gruppen jagen sich die Tiere gegenseitig, graben Gänge unter Steinen und Holzstücken und kommen an die Scheibe, wenn im Zimmer etwas passiert.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Marokko, Westsahara, Algerien, Tunesien, Libyen, Ägypten, Israel, Sudan, Eritrea, Niger, Mali, Mauretanien und Senegal.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/gekkoer/stenodactylus-petrii